

„Der Gemeinde ist folgendes bekannt zu geben ...“



Gemeindebrief des Kirchenvorstandes der
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ottendorf-Okrilla
vom 27.10.2020

Liebe Gemeinde,

etwas verspätet möchten wir euch über die vorletzte Sitzung des „alten“ KV berichten: Zuerst haben wir großen Grund zur Freude, euch auch an dieser Stelle mitteilen zu dürfen, dass die **Berufung für den „neuen“ KV abgeschlossen** werden konnte. Zusätzlich zu den gewählten Mitgliedern werden **Sigurd Kasischke, Jan van der Kamp und Robert Jehn** in den Kirchenvorstand berufen. Ein herzliches Dankeschön für diese Bereitschaft! Jeder Wahlberechtigte kann wieder innerhalb einer Woche nach Bekanntgabe des Ergebnisses der Berufung am 01.11.20 schriftlich und begründet beim Kirchenvorstand Einspruch einlegen - gegen das Berufungsverfahren oder einzelne Berufene.

Keine Freude ist nach wie vor mit dem **Einbruch in den Schuppen** von Familie Urban auf dem Pfarrgelände verbunden. Nach kriminalpolizeilicher Beratung haben wir uns nun zu folgenden Maßnahmen entschlossen: In den kommenden Wochen wird ein leistungsfähiger LED-Strahler mit Bewegungsmelder an der Fassade angebracht, um diese dunkle Ecke unseres Grundstückes besser auszuleuchten. Darüber hinaus holen wir verschiedene Angebote ein, um schnellstens die Sicherheit der Türen zu erhöhen.

Es waren weitere Beschlüsse nötig, wie z. B. zu einer Heizungsreparatur in der Kirche oder zur turnusmäßigen Erneuerung unserer Feuerlöcher. Genauso nötig waren leider auch wieder einige Entscheidung zum Thema **Corona** zu treffen. Eine gute Nachricht vorweg: Anders als im Frühjahr, bleiben unsere Gottesdienste nach wie vor erlaubt. Dafür sind wir sehr dankbar und möchten um Verständnis werben, die vielen verschiedenen Regeln und Einschränkungen mitzutragen, damit uns weitere einschneidende Beschränkungen erspart bleiben. Dennoch macht es die momentane Lage erforderlich, auch während der Gottesdienste permanent einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Nicht nur beim Singen. Das gilt natürlich auch für alle anderen Veranstaltungen/Treffen, solange diese stattfinden können. Auch werden wir zukünftig wieder auf das Abendmahl verzichten müssen und sind zudem verpflichtet, die Daten aller Teilnehmer unserer Veranstaltungen mit deren Sitzplatz usw. zu erheben und innerhalb der Fristen vorzuhalten. Dazu liegen ab sofort Teilnehmerkarten in den Bänken aus, die bitte pro Haushalt auszufüllen sind!

Nicht nur für uns ist die aktuelle Situation schwer. Das **Pflegeheim in Ottendorf-Okrilla** leidet unter den Umständen. Viele infizierte Bewohner und die folgende Quarantäne vereinen sich zu einer Belastungsprobe für alle Angestellten und Bewohner. Zudem gilt nach wie vor ein Besuchsverbot, sodass sich die Bewohner noch einsamer fühlen als zuvor. Wir haben bereits mit dem Pflegeheim Kontakt aufgenommen und schauen, wie wir helfen können...

Für die teils wöchentlichen Treffen verschiedener Gruppen haben wir mit den Verantwortlichen folgende Regelungen gefunden:

- Der **Konfirmandenunterricht** und die **Christenlehre** finden weiterhin unter Beachtung aller Hygienevorgaben statt. Dabei handelt es sich um Unterricht, sodass es auch durch die Landeskirche vertreten wird, dass sich diese Gruppen analog zum Schulbetrieb treffen.
- Der **Kindergottesdienst** ist zurzeit nur sehr wenig besucht. Dennoch findet er weiter für die statt, die das Angebot annehmen möchten.
- Die **Pfadfinder**, der **Frauen-** und der **Vorschulkreis**, unser **Posaunenchor**, sowie der **Seniorenkreis** und die **Line Dance-Gruppe** setzen ihre Treffen aus. Wir möchten euch ermutigen, genau wie die **Junge Gemeinde** kreative Wege zu finden, um in Kontakt zu bleiben.
- Um zumindest virtuelle Treffen von Hauskreisen usw. zu ermöglichen, haben wir wieder eine **zoom-Lizenz** erworben. Diese wollen wir euch zur Verfügung stellen. Wendet euch bei Bedarf bitte an Philip Grafe (philipgrafe@gmx.de oder Tel.: 0176/47134307). Er wird euch bei Bedarf alles erklären und den Zugang ermöglichen. Auch durch die Hauskreise gestaltete Gottesdienste sind nach Absprache mit Petra Fiedler in unseren Räumen möglich.

Außerdem beeinflussen die aktuellen Vorschriften zunächst folgende geplante Veranstaltungen:

- Das **Martinsfest** findet statt. Allerdings sind Umzüge nicht gestattet, sodass wir uns in diesem Jahr auf eine familienfreundliche Andacht in der Kirche beschränken. Vielleicht lässt sich ja der familiäre Spaziergang zur Kirche und nach Hause für einen Mini-Lampionumzug nutzen...?!
- Das **Konzert „Te Deum“**, welches für den 07.11.20 geplant war, musste leider abgesagt werden. Wir sind aber guter Hoffnung, diesen musikalischen Höhepunkt im kommenden Jahr genießen zu dürfen.

Zu guter Letzt möchten wir die Gelegenheit nutzen und euch herzlich jeweils zum **Montagsgebet um 20:15 Uhr** einladen. Dieses findet derzeit im Großen Saal statt. Es ist uns wichtig, auch in schwierigen Zeiten vor unserem Gott zusammen zu kommen und für uns, unsere Gemeinde und die Welt zu beten.

Wir wünschen euch eine gesegnete und behütete Zeit! Gott befohlen!

Maximilian Menzel im Namen des Kirchenvorstandes